





#### 4. Herausforderungen der Militärseelsorge aufgrund einer zunehmenden Zahl von Soldatinnen und Soldaten nicht-christlichen Glaubens

Die Bundeswehr hat im Zuge der Globalisierung und der stärkeren Vernetzung mit andern Streitkräften eine **zunehmend „multikulturelle und damit auch multireligiöse“** (bundeswehr-journal.de) **Identität** angenommen. Im Umgang mit den muslimischen und jüdischen Soldaten werden **besondere Anforderungen** an zum Beispiel die Verpflegung oder die Urlaubsvergabe an religiösen Feiertagen beachtet.

„Die **seelsorgerischen Bedürfnisse für jüdische und muslimische Soldaten** in der Bundeswehr werden [bisher] **mit Unterstützung der katholischen beziehungsweise evangelischen Militärseelsorger auf überkonfessioneller Basis durch individuelle Maßnahmen** mit Schwerpunkt ‚Lebensberatung und Krisenbewältigung‘ erfüllt.“<sup>8</sup>

In den vergangenen Jahresberichten des Wehrbeauftragten des Deutschen Bundestages wurde die steigende Anzahl von Soldatinnen und Soldaten anderer religiöser Überzeugungen in der Bundeswehr zunehmend adressiert. Beispielsweise haben im Berichtsjahr 2013 Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr gegenüber dem Wehrbeauftragten ihren **Wunsch nach Anlaufstellen für Soldaten anderer Religionen** geäußert.<sup>9</sup>

**Bis heute konnte jedoch „seitens der muslimischen Verbände in Deutschland kein allgemein akzeptierter Ansprechpartner dieser Religionsgemeinschaft benannt werden.** „Auch setzt eine eigene institutionalisierte Militärseelsorge zudem einen **Staatsvertrag**<sup>10</sup> mit einer anerkannten und zu verbindlichen Festlegungen von Inhalten befugten Institution voraus, die die Interessen einer Gesamtheit der jeweiligen Religionsgemeinschaft vertritt‘, so die Bundesregierung weiter. **Grundsätzlich bestehe aufseiten der Bundeswehr aber die Bereitschaft, eine seelsorgerliche Betreuung von Soldatinnen und Soldaten muslimischen Glaubens bei Bedarf und bei Vorliegen der Voraussetzungen zu ermöglichen.**“<sup>11</sup>

Im „Vertrag der Bundesrepublik Deutschland mit der Evangelischen Kirche in Deutschland zur Regelung der evangelischen Militärseelsorge“ ist festgelegt: „Für je 1.500 evangelische Soldaten wird ein Militärgeistlicher berufen.“ Eine ähnliche Vertragsgrundlage könnte auch das Einführen von Militär-Imamen ermöglichen. Da Soldatinnen und Soldaten jedoch bei der Einstellung in ihr Dienstverhältnis keine Angaben zu ihrer Religion machen müssen, sondern dies nur auf freiwilliger Basis geschieht, sind **bis dato keine genauen Zahlen zum Umfang der Soldatinnen und Soldaten nicht-christlichen Glaubens bekannt.** Die einzig verfügbaren und nicht mehr ganz aktuellen Angaben zur Zahl muslimischer Soldaten in der Bundeswehr variieren zwischen 1.000<sup>12</sup>

<sup>8</sup> Dewitz, Christian (2014): **Migration, Religion und Integration.** Abrufbar unter: <http://www.bundeswehr-journal.de/2014/migration-religion-und-integration/#more-2689> (letzter Zugriff: 2. Januar 2018).

<sup>9</sup> **Unterrichtung durch den Wehrbeauftragten – Jahresbericht 2013 (55. Bericht).** BT-Drs. 18/300 vom 28. Januar 2014, S. 56. Abrufbar unter: <http://dip21.bundestag.btg/dip21/btd/18/003/1800300.pdf> (letzter Zugriff: 2. Januar 2018).

<sup>10</sup> Beispielsweise gibt es mit dem Zentralrat der Juden in Deutschland seit dem Jahr 2003 einen Staatsvertrag.

<sup>11</sup> Dewitz, a.a.O.

<sup>12</sup> Djifroudi, Andrea (2010): **Die Bundeswehr wird zur multireligiösen Armee.** Die Welt vom 11. Mai 2010. Abrufbar unter: <https://www.welt.de/politik/deutschland/article7562534/Die-Bundeswehr-wird-zur-multireligioesen-Armee.html> (letzter Zugriff: 3. Januar 2018).

und 1.600<sup>13</sup>. Obwohl sich damit die Zahl der in der Bundeswehr dienenden Muslime in einem Bereich bewegen dürfte, für den bspw. die evangelische Militärseelsorge einen Militärgeistlichen vorsieht (siehe oben), wurde aus den genannten Gründen (keine Einigung auf einen allgemein akzeptierten zentralen Ansprechpartner für Fragen der muslimischen Militärseelsorge, kein Staatsvertrag) bis dato kein muslimischer Geistlicher in den Dienst berufen.

\*\*\*

---

<sup>13</sup> Schmidt, Michael (2016): **Muslime in der Bundeswehr – Kameraden oder Islamisten?** Der Tagesspiegel vom 19. November 2016. Abrufbar unter: <http://www.tagesspiegel.de/politik/muslime-in-der-bundeswehr-kameraden-oder-islamisten/14855780.html> (letzter Zugriff: 3. Januar 2018).